



Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN / CDU-Fraktion

Nr.: A 21/0129-01

Status: öffentlich

Datum: 09.02.2021

"Mülheim wird Sicherer Hafen"

Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/ Die Grünen

Beratungsfolge:

Gremium:

Rat der Stadt

Datum:

19.02.2021

Status:

Ö

Zuständigkeit:

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU beantragen:

Der Rat der Stadt beschließt:

1. Die Stadt Mülheim an der Ruhr erklärt sich zum Sicherem Hafen. Sie erklärt sich damit solidarisch mit Menschen auf der Flucht und tritt für eine menschenwürdige Aufnahme von Geflüchteten und Asylsuchenden in Europa und in Deutschland ein.
2. Die Stadt Mülheim an der Ruhr leistet – über die politische Forderung hinaus – einen direkten Beitrag zur Linderung der Not an den EU-Außengrenzen, indem sie ihre Bereitschaft erklärt, über den geltenden Königsteiner-Verteilungsschlüssel hinaus, 50 weitere Geflüchtete bzw. Asylsuchende aufzunehmen.
3. Dabei sollen unbegleitete Minderjährige und Familien mit Kindern aus den Lagern an den EU-Außengrenzen bei der Aufnahme Vorrang haben.

4. 4. Der Oberbürgermeister wird gebeten, diese Bereitschaft der Bundes- und Landesregierung mitzuteilen und sich dort für die Schaffung einer gesetzlichen Grundlage für die Möglichkeit dieser kommunalen Direktaufnahme einzusetzen.
5. 5. Die Stadt Mülheim an der Ruhr beschließt, ab dem Zeitpunkt des Vorliegens einer gesetzlichen Grundlage für eine kommunale Direktaufnahme, unmittelbar aktiv zu werden und die Aufnahme der Geflüchteten voranzutreiben.

Begründung:

Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU unterstützen mit diesem Antrag die darauf gegründete jüngste Beschlussfassung der Kreissynode der Evangelischen Kirche - Kirchenkreis an der Ruhr (siehe Schreiben des Superintendenten Gerald Hillebrand vom 01.02.2021).

Beide Fraktionen setzen damit angesichts der andauernden katastrophalen Bedingungen in den Flüchtlingslagern auch auf den griechischen Inseln eine in der Kooperationsvereinbarung vom 25.01.2021 festgehaltene konkrete Forderung zeitnah um.

Christina Küsters

Tim Giesbert

Fraktionsvorsitzende

Fraktionsvorsitzender

Anlagen: